

B e r a t u n g s f o l g e:

1. Kultur- und Schulausschuss	14.09.2017	Vorberatung	N
2. Kreistag	17.10.2017	Entscheidung	Ö

Joachim Simon / 29.08.17

gez. Dezernent / Datum

Feststellung des Jahresabschlusses 2016 des Eigenbetriebs Kultur

I. Beschlussentwurf:

1. Das Jahresergebnis 2016 wird in der durch das Kommunal- und Prüfungsamt des Landkreises geprüften Form festgestellt. Die Bilanzsumme beläuft sich auf 13.278.498,24 Euro
2. Der im Jahresabschluss 2016 ausgewiesene Jahresfehlbetrag in Höhe von 205.726,08 Euro wird mit dem Gewinnvortrag in Höhe von 69.285,30 Euro verrechnet. Der Rest in Höhe von 136.440,78 Euro wird als Verlustvortrag eingestellt.
3. Der Betriebsleitung des Jahres 2016
 - Herrn Stefan Zimmermann M.A. (Betriebsteil Bauernhaus-Museum)
 - Herrn Dr. Maximilian Eiden (Betriebsteil Schloss Achberg)wird Entlastung erteilt

II. Kurzdarstellung der Sach- und Rechtslage:

a. Beratungsgegenstand

Über das Jahresergebnis 2016 des Eigenbetriebs Kultur im Landkreis Ravensburg ist zu beraten und zu beschließen. Der Jahresabschluss 2016 mit dem Prüfbericht des Prüfungsamtes des Landkreises Ravensburg ist als An-

lage beigefügt.

b. Abschluss 2016 im Überblick

Das Geschäftsjahr 2016 schließt im Betriebsteil Bauernhaus-Museum Wolfegg mit einem negativen Ergebnis von 230.023,67 Euro und im Betriebsteil Schloss Achberg mit einem Gewinn von 24.297,59 Euro ab. Unter Betrachtung des gesamten Eigenbetriebs Kultur ist somit ein Verlust von 205.726,08 Euro zu verbuchen.

Die Umsatzerlöse sind gegenüber dem Vorjahr um 57.746,02 Euro auf 465.210,78 Euro gefallen. Die sonstigen betrieblichen Erträge haben sich um 70.539,05 Euro vermindert, da keine Zuwendungen aus dem Interreg-Programm der Europäischen Union mehr zu verzeichnen sind. Beim Materialaufwand sind geringere und bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind höhere Ausgaben zu verzeichnen. Details zu den Einzelergebnissen können dem Lagebericht entnommen werden.

Im Ergebnis des Geschäftsjahrs 2016 sind Zuwendungen und Zuschüsse zum laufenden Geschäftsbetrieb in Höhe von insgesamt 1.168.742,20 Euro (im Vorjahr 1.114.906,79 Euro) enthalten. Von den gewährten Zuwendungen des Landkreises Ravensburg in Höhe von 1.048.950,00 Euro (einschließlich des Zuschusses zu den Personalkosten) entfallen 643.160,00 Euro auf den laufenden Betrieb des Bauernhaus-Museums Wolfegg. Für den Betrieb des Schlosses Achberg wurden vom Landkreis Ravensburg Zuwendungen in Höhe von 405.790,00 Euro gewährt.

Beim Eigenbetrieb Kultur sind im Wirtschaftsjahr 2016 Personalkosten in Höhe von insgesamt 727.981,21 Euro angefallen. Davon entfallen auf den Betriebsteil Schloss Achberg 186.109,13 Euro und auf den Betriebsteil Bauernhaus-Museum Wolfegg 541.872,08 Euro.

c. Prüfung des Jahresabschlusses 2016

Das Prüfungsamt hat den Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebes Kultur gem. § 111 GemO geprüft und hierüber den Prüfbericht (s. Anlage 1) vorgelegt. In diesem Bericht, der in der heutigen Sitzung von dem Leiter des Prüfungsamtes näher erläutert wird, hat das Prüfungsamt dem Kreistag empfohlen, das Ergebnis des Jahresabschlusses gem. § 16 Abs. 3 Eigenbetriebsgesetz festzustellen und der Betriebsleitung Entlastung zu erteilen.

d. Verwendung des Ergebnisses aus dem Geschäftsjahr 2016

Der im Jahresabschluss 2016 ausgewiesene Jahresfehlbetrag in Höhe von 205.726,08 Euro wird mit dem Gewinnvortrag in Höhe von 69.285,30 Euro verrechnet. Der Rest in Höhe von 136.440,78 Euro wird als Verlustvortrag eingestellt.

e. Wertung

Das Kommunal- und Prüfungsamt hat die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung und des Jahresabschlusses bestätigt.

Die Feststellung des Prüfungsberichtes zu der Annahme von Spenden und Sponsoring sowie zu der Stellenausschreibung Museumsleiter werden von der Leitung zur Kenntnis genommen und künftig beachtet werden.

Die finanzielle Lage der beiden künftig im Kulturbetrieb des Landkreises geführten Kultureinrichtungen kann als befriedigend bezeichnet werden. Durch den bisher in Form von Zuschüssen geleisteten Beitrag des Landkreises Ravensburg, der künftig im Kernhaushalt dargestellt wird und die erzielten Einnahmen können die laufenden Betriebskosten finanziert werden.

III. Finanzielle Auswirkungen auf den Kreishaushalt:

Die Feststellung des Jahresabschlusses 2016 des Eigenbetriebs Kultur löst keine direkten finanziellen Veränderungen im Kreishaushalt aus.

Wie sich die Überführung der beiden Regiebetriebe in den Kernhaushalt ab 01.01.2017 auswirken, lässt sich derzeit noch nicht beziffern. Mit dem Jahresabschluss 2017 des Landkreises werden die Auswirkungen aufgezeigt.

gez. i.V. Sabrina Buck / 30.08.2017

gez. (Name Amtsleitung FI / (Datum)

Anlagen:

Anlage 1 zu Vorlage 0143 2017 - Prüfbericht EBK 2016